

Sportclub: **Region Olten / Gruppen Aktive 2 und Bewegungsgruppe**

## **Sportangebot / Infrastruktur:**

Das Sportangebot ist polysportiv. Das heisst, das Programm ist entsprechend abwechslungsreich und setzt sich aus Teamspielen (Basket, Brennball, Unihockey, Netzball, Völkerball, Fussball), kleinen Wettkämpfen (Stafetten), Gymnastik und Fitness mit und ohne Musik oder auch mal Yoga-Übungen zusammen.

Das Programm muss jeweils flexibel an die Anzahl und der Tagesform der anwesenden Teilnehmer\*innen angepasst werden. So wurde beispielsweise das Spiel „Brennball“ auf ganz unterschiedliche Arten gespielt, die Spielregeln wurden oft angepasst. Unvergesslich bleibt wohl, dass anstelle des Ballwurfes der Ball rückwärts mit dem Fuss gestossen werden musste. Für die Fänger eine nicht ganz einfache Aufgabe, den Ball zu fangen ... Oder das Feld musste verkleinert werden, oder es mussten zusätzliche „Inseln“ bereitgestellt werden, usw. So bleibt es für alle spannend 😊

Natürlich gibt es Unterschiede in den Programmen der beiden Gruppen. In der Bewegungsgruppe steht die Gymnastik und kleine Teamspiele im Vordergrund und die Gruppe der Aktiven 2 liebt es nach wie vor, einen gewissen Wettkampfgeist in den Team-Ball-Spielen auszuleben.

Leider musste das Sportprogramm stark eingeschränkt werden. Das Coronavirus zwang uns zu Bewegungsprogrammen ohne Körperkontakt. Damit kam vermehrt Gymnastik und Fitness mit Musik zum Zug. Dies machten wir solange es möglich war. Zwar kamen nur noch sehr wenige Teilnehmer\*innen in die Turnhalle, aber es war trotzdem immer eine schöne Zeit in der Halle. Als wir die HPSZ und die Turnhalle nicht mehr benützen durften, haben wir „Walking“ angeboten. So zogen wir – und tun es momentan noch immer – zu Fuss unsere Kreise rund um die HPSZ und lernten Quartiere und Wege von Olten kennen, die uns bis anhin fremd waren.

Die Infrastruktur in der Turnhalle hpsz ist nur teilweise zufriedenstellend. Zwar steht uns sehr viel Sportmaterial zur Verfügung. Jedoch ist das Material zum Teil in einem schlechten Zustand. Beispielsweise müssen die Bälle immer zuerst gepumpt werden oder die Badmintonschläger und Unihockeyschläger sind defekt ...

Aber, wir fühlen uns in dieser eher kleinen Turnhalle sehr wohl und sind froh, diese benützen zu dürfen.

## **Teilnahme an Anlässen:**

Tja, im Jahr 2020 ein wohl eher leidiges Thema. Geplant wurde vieles und abgesagt wurde dann ebenso vieles ... Schauen wir mal, wie sich dieses Jahr entwickelt.

Immerhin, konnte die GV inkl. Mittagessen im Restaurant Carbonara im August durchgeführt werden. Dies war wohl der einzige gesellschaftliche Anlass im 2020.

## **Entwicklung der Teilnehmerzahlen:**

Ich kenne zwar die tatsächlichen Zahlen nicht, jedoch ist es eindeutig, dass diese rückläufig waren. Viele Sportler\*innen hatten Angst, sich auf dem Weg oder in der Halle mit dem Virus anzustecken. Einigen war es untersagt, die Institution für Freizeitaktivitäten zu verlassen. So wurde beispielsweise die Bewegungsgruppe relativ bald geschlossen, da die Teilnehmer\*innen nicht mehr kommen durften oder nicht mehr kommen wollten ... Die Gruppe der Aktiven 2 haben wir in der Turnhalle weitergeführt, solange es möglich war.

## **Zufriedenheit der Teilnehmenden:**

Ich gehe davon aus, dass diese relativ hoch ist. Zwar haben wir diese nicht direkt abgefragt, aber die doch sehr regelmässige Teilnahme von den meisten Personen spricht sehr dafür. Wir gehen auch jeweils regelmässig auf Wünsche der einzelnen Sportler\*innen ein und versuchen so, dass alle auf ihre Kosten kommen.

## **LeiterInnen / Vorstand:**

Wir sind ein beständiges Leiterinnenteam. Das Dreierteam besteht aus Barbara Capaul, Bozena Wasielewska und Therese Gerber. In der Regel sind immer zwei Leiterinnen anwesend und ab und zu hilft uns jemand vom Leitungsteam der Aktiven 1 aus. Ich finde, wir sind ein gutes Leitungsteam!

## **Ausblick / Massnahmen:**

Schwierig zu sagen ... Mal sehen, wie sich die Coronasituation entwickelt und was diese zulässt. Ich gehe aber davon aus, dass die Teilnehmenden der Aktiven 2 wieder zum Sportangebot kommen werden, sobald sich die Situation normalisiert hat und wir uns wie gewohnt bewegen und spielen können.

Bei den Teilnehmenden der Bewegungsgruppe bin ich unsicher. Es sind doch mehrere Personen bereits etwas älter und teilweise geistig nicht mehr so flexibel. Ob sie es nach so langer Zeit wieder schaffen, regelmässig ins Turnen zu kommen? Aber, das hängt wohl auch stark von den Institutionen ab. Diese müssen ihre Personen motivieren und vielleicht auch bis zur Halle begleiten.

Natürlich hoffe ich, dass wir die geplanten Anlässe machen können, wie z.B. das Grillfest, GV, PluSport-Tag, Bowling-Abend, Sporttag Gretzenbach und Netzballplus-Turnier. Drücken wir uns allen die Daumen.

Olten, 17. Februar 2021 / Therese Gerber, fürs Leitungsteam Aktive 2 und Bewegungsgruppe